

## WAHLSPLITTER

In der Wahlnacht am Sonntag fieberten viele Parteimitglieder bei ihren Wahlpartys den Ergebnissen entgegen oder saßen gemütlich zusammen. Bis weit nach Mitternacht feierten die Göttinger Sozialdemokraten im Hof ihres Parteihauses in der Göttinger Nikolaistraße ihre Ergebnisse bei den Kommunalwahlen im Raum Göttingen – fürsorglich versorgt vom Stadtverbandsvorsitzenden Christoph Lehmann. Als Pavillons und Catering schon längst weg- und aufgeräumt waren, kümmerte er sich um Licht und kühle Getränke.

**Schöne Grüße** gab's am Montagmorgen für die Satirepartei „Die Partei“ von ihrem Bundesvorsitzenden und EU-Abgeordneten Martin Sonneborn: „Die Partei in ihrem Lauf, hält weder Wahl noch Wähler auf“, kommentierte er die Göttinger Wahlergebnisse. „Die Partei“ holte zwei Sitze im Rat der Stadt Göttingen im neuen Kreistag.

**Nicht ganz so entspannt** endete der Wahlsonntag für viele ehrenamtliche Wahlhelfer, die elf bis 13 Stunden im Einsatz waren. Sie hatten die 75 x 100 Zentimeter großen Wahlscheine mindestens viermal in der Hand. „Wir im Wahlkreis 323 waren jedenfalls gegen Mitternacht absolut am Ende unserer Kräfte“, erklärte Wahlhelferin Monika Ahlbrecht. Viele Wähler hätten sich über die Größe der Wahlscheine geärgert, und die Verweildauer in den Wahlkabinen lag bei mehr als fünf Minuten pro Wähler. *wes/mib/us*

➔ **Weitere Splitter:** [gturl.de/kwgoe16](http://gturl.de/kwgoe16)

## BEILAGEN

im Göttinger Tageblatt heute:  
**Hannover Airport**  
**Finke (Teilbeilage)**

WIR BITTEN UM FREUNDLICHE BEACHTUNG

45151501\_001816

## Göttinger Tageblatt

CHEFREDAKTION  
Chefredakteur Dr. Uwe Graells  
Stellv. Chefredakteur Christoph Oppermann  
Chef vom Dienst Markus Scharf

LOKALES Andreas Fuhrmann (Ltg.)  
Jörn Barke, Michael Brakemeier, Britta Eichner-Ramm, Jürgen Gückel, Matthias Heinzel, Katharina Klocke, Ulrich Schubert

THEMA DES TAGES Britta Bielefeld

KULTUR UND CAMPUS Angela Brünjes (Ltg.)  
Christiane Böhm, Peter Krüger-Lenz

SPORT Mark Bamby (Ltg.)  
Vicky Schwarze, Kathrin Lienig

WIRTSCHAFT Sven Grünewald

NEWSDESK Markus Scharf (Ltg.)  
Holger Dwenger (Stellv.), Ulrike Eilers, Ralf Grobecker, Christina Hinzmann, Hannelore Pohl, Marie-Luise Rudolph, Birgit Tater

ONLINE Axel Wagner (Ltg.)

BEILAGEN Friedrich Schmidt

Das Tageblatt erscheint in Zusammenarbeit mit dem

**Redaktionsnetzwerk Deutschland**

Leitung: Matthias Koch

Mitglied der Chefredaktion: Rüdiger Ditz und Marco Fenske;

News Desk, Politik: Jörg Kallmeyer; Reportage: Susanne Iden;

Wirtschaft: Stefan Winter; Service: Dany Schröder;

Medien: Imre Grimm; Produktion/Design: Carina Peitsch;

Michael Pohl; Koordination: Stefanie Gollasch

Büro Berlin: Dieter Wornka;

Büro Washington: Stefan Koch

Nachrichtengeneratoren: dpa, afp, rtr, sid, epd

30559 Hannover, August-Madsack-Str. 1

ANZEIGENLEITUNG Heiko Weiland (verantwortl.)

VERLAG, REDAKTION UND DRUCK

Göttinger Tageblatt GmbH & Co. KG

Briefanschrift: 37070 Göttingen;

Hausanschrift: Dransfelder Straße 1, 37079 Göttingen

Geschäftsstelle in der Stadtmitte: Weender Straße 44,

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa 9-18.00 Uhr

TELEFON (0551)-9011-9011

Verlag und Redaktion 9019

Telefonische Anzeigenannahme 901-800

Vertriebsservice 901-800

TELEFAX 901-720

Redaktion 901-309

Vertrieb 901-291

Anzeigen 901-235

Geschäftsstelle Weender Straße 44 901-210

Technik

ONLINE [goettinger-tageblatt.de](http://goettinger-tageblatt.de)

TWITTER [twitter.com/goettingertageblatt](https://twitter.com/goettingertageblatt)

FACEBOOK [facebook.com/goettingertageblatt](https://facebook.com/goettingertageblatt)

Monatlicher Bezugspreis bei Lieferung durch Zusteller für die gedruckte Zeitung: 33,40 Euro (einschl. Zustellkosten und 7% = 2,19 Euro MwSt.) oder durch die Post: 34,80 Euro (einschl. Portoanteil und 7% = 2,28 Euro MwSt.), als E-Paper: 21,90 Euro (einschl. 19% = 3,50 Euro MwSt.). Zusätzlicher monatlicher Bezugspreis für das E-Paper und dem Online-Zugang zu den bezahlungsrelevanten Inhalten auf [www.goettinger-tageblatt.de](http://www.goettinger-tageblatt.de): 2,00 Euro (einschl. 19% = 0,32 Euro MwSt.). Abbestellungen schriftlich beim Verlag 6 Wochen zum Quartalsende. Im Fall höherer Gewalt und bei Störungen des Arbeitsfriedens kein Entschädigungsanspruch. Für unauferrobert eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen. Rücksendungen nur, wenn Rückporto beigelegt ist.

Alle Rechte vorbehalten. Die Zeitung ist in all ihren Teilen urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch den Verlag darf diese Zeitung oder alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dies gilt ebenso für die Aufnahme in elektronische Datenbanksysteme und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Erfüllungsort und Gerichtsstand Hannover.

Göttinger Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Januar 2016.

# FDP in vier Ortsräten vertreten, Piraten schaffen Einzug in Weende

Wahlergebnisse aus den Göttinger Ortsteilen / SPD dominiert in den Ortsräten

VON BRITTA BIELEFELD  
UND MICHAEL BRAKEMEIER

## Ortsrat Elliehausen/Esebeck

Die SPD liegt mit 48,6 % vor der CDU (37,63 % und den Grünen (13,77 %). Damit fallen je vier Sitze auf SPD und CDU und einer auf die Grünen. Im Vergleich zu 2011 haben die Grünen mehr als sieben Prozent verloren, die beiden anderen Parteien verzeichnete leichte Gewinne.

**SPD:** Fritz-Wilhelm Neumann, Björn Boese\*, Werner Fest und Martin Gilewski\*.

**CDU:** Tim Thielbörger\*, Helge von Wienskowski genannt von Saltzwedel\*, Gudrun Renner und Constantin Grube.

**Grüne:** Harald Wiedemann.

## Ortsrat Geismar

Mit 30,59 % der Stimmen liegt die SPD wieder knapp vor der CDU (29,71 %). Die Grünen holten 23,56 % der Stimmen, die Linken 6,46, die FDP 5,91 und die Piraten 3,79 % der Stimmen. Damit sitzen fünf Parteien im Ortsrat. Vier Sitze hat die SPD, vier die CDU, drei die Grünen und je einen FDP und Linke. Die FDP hatte 2011 mit 3,48 % keinen Sitz bekommen.

**SPD:** Dieter Czech, Annette Meyer\*, Elvan Tekindorfreyer\* und Peter Limpke\*.

**CDU:** Helmut Migge, Gerda Fischer, Dirk Bathke\* und Simone Strate\*.

**Grüne:** Thomas Harms, Stefani Wirth und Ute Döring.

**FDP:** Lutz Knopek\*

**GöLinke:** Thomas Bredy\*.

## Ortsrat Groß Ellershausen / Hetjershausen / Knutbühren

Im Ortsteil machen SPD und CDU die Wahl unter sich aus. Mit 55,38 % der Stimmen liegt die SPD vor der CDU (44,62 %), was eine Sitzverteilung von fünf zu vier ergibt. Das war auch schon nach der Kommunalwahl 2011 der Fall.

**SPD:** Heidrun von der Heide, Christian Henze\*, Ralf Krumacker, Anke Siebold und Karin Warnecke-Kharazipour\*.

**CDU:** Holger Bock, Hartmut Haepe\*, Michael Kupke und Klaus Heß\*.

## Ortsrat Grono

Der Ortsteil bleibt mit 57,44 % der Stimmen fest in SPD-Hand, die Partei legt im Vergleich zu 2011 um fast sechs Prozent zu. Die CDU holt 22,20 %, die Grünen 11,49. Auch die Linke sitzt erneut im Ortsrat – 8,87 % der Wähler stimmten für sie. Die FDP ist nicht mehr im Ortsrat, sie war nicht angetreten.

**SPD:** Birgit Sterr, Bernd Grunwald, Werner Bonus\*, Oliver Steckel, Dieter Krause, Ingeborg Wagner und Lisa Wätjen\*.

**CDU:** Hans-Henning Eilert, Wiebke Steffen-Eckhardt\* und Kerem Öztürk\*.

**Grüne:** Maria Gerl-Plein und Rainer-Wilfried Hoffmann\*.

**GöLinke:** Hendrik Falkenberg.

## Ortsrat Herberhausen

Alles bleibt: Im Ortsrat Herberhausen ändert sich nach der Wahl am Sonntag nichts an der Sitzverteilung. SPD



Das Auszählen der Stimmen dauerte bis in die frühen Morgenstunden.

FOTO: HELLER

und CDU bekommen je drei Sitze, die WGH zwei und die Grünen einen Sitz. Mit 38,56 % wird die SPD um Ortsbürgermeisterin Ingrid Möhring stärkste Partei, gefolgt von der CDU mit 30,15 % und der WGH mit 18,77 % 9,39 % entfallen auf die Grünen. Ohne Sitz bleibt die FDP mit 3,13 %. Die Wahlbeteili-

gung lag in Herberhausen bei 63,63 %.

**SPD:** Volker Grothey, Ingrid Möhring und Ursel Frederichs.

**CDU:** Mario Lockemann, Karin Limbach und Dirk Beube\*.

**Grüne:** Ingeborg Rippen.

**WGH:** Jens Droß und Monika Dieterle.

## Ortsrat Holtensen

Der Ortsrat in Holtensen bleibt in der Hand von SPD und CDU. Andere Parteien waren, anders als 2011, als die FDP zusätzlich kandidierte, nicht angetreten. Auf die SPD, die mit Ortsbürgermeisterin Karla Busch an der Spitze 64,24 % erreichte und gegenüber 2011 leicht zulegte,

entfallen sechs Sitze, auf die CDU mit 35,76 % kommen drei Sitze. Die Wahlbeteiligung betrug 53,09 %.

**SPD:** Karla Busch, Frank Herwig, Marc Roders, Anette Nothdurft, Bernd Vollmer und Günter Reschke\*.

**CDU:** Mareike Mecke, Karin Schultz und Nils-Patrick Geyer\*.

## Ortsrat Nikolausberg

In Nikolausberg profitiert die SPD von einer schwächelnden CDU, die gegenüber 2011 knapp sieben Prozent der Stimmen verliert. Sie kommt nur auf 34,19 %. Gleichzeitig erzielt die SPD knapp vier Prozent mehr und landet bei 38,23 %. Die Grünen büßen knapp fünf Prozent ein und kommen auf nur noch 16 %, die einen Sitz bedeuten. Gleichzeitig schafft die FDP bei 8,13 % mit einem Sitz den Wiedereinzug in den Ortsrat. Die SPD hat künftig vier Sitze, die CDU muss einen abgeben und ist mit drei Mitgliedern im Ortsrat vertreten. Bei 56,66 % lag die Wahlbeteiligung in Nikolausberg.

**SPD:** Karola Margraf, Rüdiger Reyhn\*, Ulrike Gerscher und Peter Malcherek\*.

**CDU:** Wibke Güntzler, Michel Beckmann\* und Heiko Dircks.

**Grüne:** Bernd-Michael Weide.

**FDP:** Hiltrud Sürmann\*.

## Ortsrat Roringen

Um fast zwölf Prozent steigt die SPD ihr Ergebnis bei der Ortsratswahl in Roringen auf 66,86 %. Sie bekommt sechs Sitze im Ortsrat. Die CDU verliert vier Prozent und einen Sitz. Mit 26,84 % stehen ihr zwei Sitze zu. Neu mit 6,3 % zieht die FDP mit einem Sitz in den Ortsrat. 63,46 % der Wahlberechtigten gingen am Sonntag zur Wahl.

**SPD:** Alfred Rosenpläner, Werner Massow, Marion Stadelhuber, Ingo Kruse, Thomas Caspers\* und Detlef Koch.

**CDU:** Mark Hollenbach und Ekkehard Warnecke\*.

**FDP:** Gabriela Salinas\*.

## Ortsrat Weende

Fünf Parteien sind künftig im Ortsrat Weende vertreten. Stärkste Partei mit 36,09 % und fünf Sitzen ist die SPD und hält damit das Ergebnis von 2011. Drei Sitze gehen wie schon 2011 an die CDU (25,37 %). Die Grünen mit 26,77 % verlieren zwei ihrer vormals fünf Sitze. Drittstärkste Kraft werden mit 6,12 % die Piraten, die mit Angelo Perriello erstmals einen Sitz im Weender Ortsrat erhalten. Die schafft mit 5,65 % und einem Sitz den Wiedereinzug. Die Weender Wahlbeteiligung lag bei 45,37 %.

**SPD:** Hans-Albert Ludolph, Marianne Tönsmann-Rätzke, David Hunt\*, Ellen Fischer-Kallmann und Edgar Culp\*.

**CDU:** Hans Arnold, Eckhard Berger und Marianne Spiedel.

**Grüne:** Jutta Abramowski, Mehmet Sah Tugcu und Torben Müller\*.

**FDP:** Patrick Thegeder\*.

**Piraten:** Angelo Perriello\*.

(Mit \* gekennzeichnete Politiker sind neue Mitglieder in den Ortsräten)